

## 1 Allgemeines

Zum Erregernachweis bei infektiöser Gastroenteritis ist der Stuhl aus der akuten Erkrankungsphase das geeignete Untersuchungsmaterial. Zum Nachweis bakterieller und viraler Durchfallerreger ist in der Regel die Untersuchung einer einzelnen Stuhlprobe ausreichend. Zum Ausschluss einer asymptomatischen Kolonisation (z.B. Frage nach Ausscheidung von EHEC oder Salmonellen) sollten mindestens drei Stuhlproben von unterschiedlichen Tagen untersucht werden.

Die Clostridioides difficile Diagnostik sollte nur bei entsprechendem klinischen Verdacht (u.a. nosokomiale Diarrhoe, Antibiotika-assoziierte Diarrhoe) durchgeführt werden. Screeninguntersuchungen oder Verlaufskontrollen werden aufgrund der hohen Prävalenz asymptomatisch kolonisierter Patienten nicht empfohlen.

## 2 Anforderungen an das Untersuchungsmaterial

Die gewünschten Untersuchungsaufträge werden in der KIS Schnittstelle angelegt und die Röhren mit entsprechenden Anforderungsetiketten versehen.

Die Stuhlprobe sollte in eine saubere Bettpfanne oder ein anderes geeignetes Gefäß abgesetzt werden. Gegebenenfalls kann dieses mit Papier ausgelegt werden. Der Stuhl soll nicht mit Urin vermischt sein. Mit dem Löffel des Stuhlversandröhrchens (z.B. Fa. Nerbe Stuhlgefäße mit Schraubverschluss # 08015) werden 0,5 ml (Mindestmenge) – 5 ml (empfohlene Menge) des eventuell auch flüssigen Stuhls in das Röhrchen gegeben, das dann fest verschlossen wird. Dabei ist darauf zu achten, dass eventuelle schleimige, eitrige oder blutige Anteile des Stuhls mit eingesandt werden.

## 3 Transport

Die zentrale Probenannahme (ZPA) befindet sich im Haus Ost 26, 1 Etage.

Stuhlproben können ungekühlt transportiert werden, die Transportzeit sollte 24 h nicht überschreiten.

## 4 Befundmitteilung

### 4.1 Nukleinsäurenachweisverfahren

Ergebnisse von PCR Untersuchungen liegen in der Regel innerhalb von 24 - 48 h vor. Dringliche oder ungewöhnliche Befunde werden in der Regel zusätzlich telefonisch mitgeteilt.

### 4.2 Kulturelle Untersuchung

Die kulturelle Untersuchung erfolgt Erregerabhängig als gezielte Kultur bei Proben die bereits in der PCR positiv getestet wurden. Mit Kulturergebnissen ist deshalb in der Regel frühestens 72 h nach Probeneingang zu rechnen.

### 4.3 Clostridioides difficile Diagnostik

Ergebnisse der C. difficile Diagnostik (CLIA, PCR) liegen in der Regel innerhalb von 24 h vor. Positive Befunde werden in der Regel zusätzlich telefonisch mitgeteilt.

## 5 Auftragserstellung

### 5.1 Digital angebundene Einsender

Anforderungen erfolgen über die mit dem Einsender zuvor vereinbarten digitalen Schnittstellen aus dem Patientendatenverwaltungssystem des jeweiligen Einsenders

### 5.2 Nicht digital angebundene Einsender

Nicht digital angebundene Einsender benutzen bitte einen Muster 10 Begleitschein. Diese sind unter anderem unter der Telefonnummer 040 7410 53147 am Institut für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Hygiene erhältlich.